



Das **Schloss Ortenberg** ist das Wahrzeichen der Ortenau und liegt oberhalb des Ortes Ortenberg am Ende des Kinzigtal zwischen Offenburg und Gengenbach. Die Ursprünge des Schlosses Ortenau gehen auf eine Burganlage aus dem 11./12. Jahrhundert zurück. Ursprünglich wurde die Burg Ortenau von dem Geschlecht der Zähringer zur Sicherung des Kinzig Tales erbaut, heute befindet sich im Schloss Ortenberg eine Jugendherberge.

Das **Hohe Horn** ist der Hausberg mit 546 m der Turm hat eine Höhe von 20 m. Vom Turm aus sieht man in die Rheinebene bis zu den Vogesen und nach Strasbourg mit seinem Münster. Aber auch in das vordere Kinzigtal und unten die Große Kreisstadt Offenburg mit seinen 11 Ortsteilen. Offenburg hat ca. 58.000 Einwohner und ist im Flächengrößten Landkreis von Baden-Württemberg. Er besteht aus den ehemaligen Landkreisen Wolfach (WOL), Lahr (LR), Kehl (KEL), Offenburg und teilweise von Bühl. (BH)



Der **Brandeckkopf** ist mit 686,1 m ü. M der höchste Berg von Offenburg. Er liegt im Ortsteil Zell-Weierbach. Auf seinem Gipfel befindet sich der 23 m hohe, 1895 aus Stampfbeton erbaute Brandeckturm, ein Aussichtsturm. Der Berg liegt inmitten des 1897 ha großen Landschaftsschutzgebietes Brandeck. Den Turm erreicht man aber auch ohne Problem von Reichenbach oder Ohlsbach. Er liegt etwas versteckt im Wald, aber auch von ihm hat man einen herrlichen Rundblick wie vom Hohen Horn.

Die **Moos** ist ein Gebirgszug im Mittleren Schwarzwald. Die höchsten Erhebungen sind der 877,5 m ü. M. hohe Siedigkopf und der 871,2 m ü. M. hohe Mooskopf, Die Moos ist der Hausberg von Gengenbach und Oppenau. Die Moos trennt das Renchtal in Ost-West-Richtung vom Kinzigtal. Gleichzeitig entspringen ihr in Nord-Süd-Richtung das ehemalige freie Reichstal Harmersbach und das Nordrachtal. Der Turm wurde 1890 vom Schwarzwaldverein Oberkirch gebaut. Durch den Sturm Lothar 1999 hat man eine freie Sicht wie von den zwei vorherigen Türmen.





Am Rande des Moosgebirges liegt die **Kornebene** auf 640 m. Hier betreiben die Naturfreunde ihr Haus, es ist beliebt bei Wanderer ebenso wie von Radfahrer.

Es liegt auf der Gemarkung von Nordrach, ist aber genauso von Reichenbach und Gengenbach gut erreichbar.



Gengenbach ist eine kleine Stadt im Kinzigtal mit ca. 11.000 Einwohner. Die Stadt mit seinen engen Gassen bietet immer in der Adventszeit den Weltgrößten Adventskalender. Das Schauspiel lockt täglich mehrere Tausend Besucher an.

Leider ist die schönste Gasse, die Engelsgasse in diesem Jahr eine Baustelle, aber im nächsten Jahr wird sie wieder in voller Pracht zu sehen sein. Zur Stadt gehören die Ortsteile Schwaibach, Bermersbach, Fußbach und Reichenbach. Reichenbach ist das größte Ortsteil und hier ist auch der Sitz unseres Vereins. Flächenmäßig könnte Reichenbach die Stadt Gengenbach drei Mal einpacken, denn bevor sie 1975 eingemeindet wurde, war sie die drittgrößte Gemeinde in Baden-Württemberg was die Fläche betrifft.

